

Rezepturen für den Einsatz von Effektiven Mikroorganismen für Obstbäume

Was sind effektive Mikroorganismen?

Als effektive Mikroorganismen (kurz EM) bezeichnet man eine Vielzahl verschiedener Mikroorganismen. Sie werden nach ihren verschiedenen Eigenschaften unterschieden.

Aerobe Mikroorganismen wirken an der Luft, verbrauchen Sauerstoff und produzieren Stickstoff.

Anaerobe Mikroorganismen wirken unter Luftabschluss, benötigen Stickstoff und geben Sauerstoff ab.

Die EM Hauptkulturen sind:

Fotosynthese – Milchsäurebakterien und Hefepilze

Fotosynthesebakterien spalten organische Verbindungen auf und liefern Energie. Sie bauen Giftstoffe wie Nitrat ab.

Milchsäurebakterien sorgen für Fermentierungsprozesse. Die Bakterien wandeln Zucker in Milch- und Essigsäure um und bilden Proteine.

Hefepilze verwerten Sauerstoff, Kohlenhydrate, Zucker und geben Säure, Enzyme, Vitamine ab.

Pflanzen, die mit EM behandelt werden, sind stabiler: Sie bilden mehr Kapillarwurzeln aus, sind weniger schädlings- oder krankheitsanfällig. Sie enthalten mehr Biovitalstoffe und Vitamine, Obst und Gemüse bleibt länger frisch. Durch aktives Bodenleben erwärmt sich im Frühjahr der Boden schneller.

Hauptprodukte zur Pflanzenstärkung

EM Aktiv

EM Aktiv ist ein Bodenhilfsstoff und Pflanzenstärkungs-

mittel, das bei sämtlichen Anwendungen im Garten wie Gießen, Blattspritzungen und Kompostierung zum Einsatz kommt. Fäulnis wird unterbunden.

Terrafert Blatt

Terrafert Blatt ist ein Bodenhilfsstoff mit organischen Säuren wie Folsäure und Mikro-nährstoffen und wird mit EM Aktiv über die Blattspritzung ausgebracht. Die Blattoberseite wird gestärkt und Krankheiten wie Mehltau können sich schwerer aufbauen.

MK5

MK5 wird bei Problemen mit Schadinsekten eingesetzt. Die Kombination von MK5, EM Aktiv und Terrafert Blatt wird zusammen eingesetzt. MK5 wird mit Knoblauch, Chili, Essig und Alkohol fermentiert.

EM Keramikpulver

EM Keramikpulver wird mit Effektiven Mikroorganismen fermentiert. Hochwertiger Ton wird bei hohen Temperaturen gebrannt und extrem fein gemahlen.

Sprühmolkepulver

Sprühmolkepulver ist ideal als Netzmittel. Durch Anwendung von Sprühmolkepulver wird ein zusätzliches positives Milieu an der Blattoberfläche für die Mikroorganismen geschaffen.

Terrafert Boden

Terrafert Boden mit EM Aktiv wird über das Gießwasser ausgebracht. Es fördert das Anwurzeln und Anwachsen von Pflanzen.

Schachtelhalmextrakt

Schachtelhalmextrakt dient der Pflanzenstärkung. Unterstützt auf natürliche Weise die Abwehrkräfte der Pflanze.

Anwendung: 0,5 – 2%ig zum Sprühen



Brennnesselextrakt

Vom Frühling bis in den Herbst im Abstand von 7-14 Tage auf die Pflanzen spritzen.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung anwenden.

Anwendung: 0,5 – 2%ig zum Sprühen

Die Bäume werden mit folgenden Mischungen tropfnass eingesprüht:

1. Zu Winterende ab 5 °C mit kombinierter Bodenbehandlung

Dosierung:
500 ml EM Aktiv
100 ml Terrafert Boden
30 ml Terrafert Blatt
30 ml MK 5
2 TL EM Keramikpulver
4 TL ultrafeines Urgesteinsmehl
4 TL Sprühmolkepulver
10 L Wasser
Häufigkeit: 1-mal satt bis zum Tropfen einsprühen

2. Vor der Blüte

Dosierung:
200 ml EM Aktiv
20 ml Terrafert Blatt
20 ml MK 5
2 TL EM Keramikpulver
4 TL ultrafeines Urgesteinsmehl
4 TL Sprühmolkepulver
10 L Wasser
Häufigkeit: 1-2 mal satt bis zum Tropfen einsprühen

3. In der Blüte

Dosierung:
50 ml EM Aktiv
10 ml Terrafert Blatt
10 ml MK 5
0,5 TL Keramikpulver
0,5 TL ultrafeines Urgesteinsmehl
1 TL Sprühmolkepulver
10 L Wasser
Häufigkeit: alle 4 Tage – maximal 4 mal satt bis zum Tropfen einsprühen

4. Nach der Blüte

Dosierung:
200 ml EM Aktiv
20 ml Terrafert Blatt
20 ml MK 5
2 TL EM Keramikpulver
4 TL ultrafeines Urgesteinsmehl nur bis zur Fruchtentwicklung
4 TL Sprühmolkepulver
10 L Wasser
Häufigkeit: alle 7 bis 10 Tage nach Witterung satt bis zum Tropfen einsprühen

5. Nach dem Laubfall, vor den ersten Frösten

Dosierung:
1 L EM Aktiv
20 ml Terrafert Boden
10 TL ultrafeines Urgesteinsmehl
1 TL EM Keramikpulver
10 L Wasser
Häufigkeit: 1 mal nach dem Laubfall satt bis zum Tropfen einsprühen

Rezeptur: Firma Multikraft